



Starteten im Vorprogramm von Project Pitchfork im Oktober 1995 ihre erste Deutschland-Tour im Capitol - im Juli 2019 treten Rammstein in Hannover im Stadion auf.

Ausloten der Extreme

Rammstein mit neuen Songs zu Stadion-Show in Hannover

03. November 2018, Von: Redaktion, Foto(s): Olaf Heine

Konzertveranstalter, Medien und Musikfans sind in diesen Tagen in Hannover augenscheinlich in einem stetig andauernden Zustand zwischen Hochspannung, Anspannung und Euphorie. Alle paar Tage wird für Hannover eine weltweit große und populäre Band für ein Konzert im kommenden Jahr angekündigt. Kostüm-, Masken- und Pyro-Showspektakel inklusive. Linear ansteigend: Nach Slipknot und Kiss jetzt Rammstein. Von der TUI-Arena über die Expo-Plaza bis ins Stadion. Rammstein, eine vor Jahren zeitweilig stark kontrovers diskutierte, mitunter polarisierende Band wird mit neuem Album am 2. Juli 2019 in der HDI Arena erwartet. Ausführliche Hintergründe dazu in diesem Artikel.

Es hat sich mittlerweile schon ein kleiner Hype breitgemacht in Hannover, was große Rock- und Metal-Shows angeht. Noch bevor am gestrigen Freitag um 10.00 Uhr die offizielle Veranstalter-Ankündigung für eine Europa-Tour der Rock/Metal/NDH-Band Rammstein veröffentlicht wurde, machten schon eilig zusammengestrickte Medienartikel und Newsmeldungen die Runde.

Auch in Hannover. Niemand konnte etwas wirklich Offizielles berichten, gemeldet und als „offiziell“ titulierte wurde es bereits am Donnerstagabend trotzdem: Rammstein kommen am 2. Juli 2019 für ein Stadionkonzert nach Hannover. In Teilen der hannoverschen Medienlandschaft berief man sich auf ein anscheinend ein paar Stunden zu früh verklebtes Konzertplakat. Das war offensichtlich „offiziell“ genug.

Erhöhte Herz-Rhythmus-Frequenz scheinbar bei vielen, die mit Großarenen- und Stadionshows zu tun haben, sich dafür interessieren und darüber berichten. Der Werbung dürfte das sehr gut tun.

Personalisierte Tickets ab dem 8. November nur online erhältlich

Ein wenig Geduld ist im Zusammenhang mit Rammstein und das zu erwartende Rock-/Metal-Show-Spektakel Anfang Juli nächsten Jahres in der HDI Arena trotzdem notwendig, denn Karten kann man erst in knapp einer Woche kaufen, ab Donnerstag, dem 8. November, 10 Uhr über eventim.com/rammstein. Dieser Vorverkaufskanal ist fast exklusiv und es würden nur personalisierte Tickets in den Verkauf gehen, pro Person/Käufer maximal sechs Karten, teilt der Tourneeveranstalter MCT in Berlin mit.

Einzige Ausnahme bildet die Vorverkaufsabwicklung für das Rammstein-Konzert am 8. Juni 2019 in München. Dort können Interessenten zusätzlich Karten über muenchenticket.de erwerben.

Für Mitglieder des Rammstein-Fanclubs „LIFAD“ haben die Veranstalter ein begrenztes Kartenkontingent zur Verfügung gestellt. Noch vor dem offiziellen Vorverkaufsstart, im Zeitraum 5. November, 10 Uhr, bis 7. November, 10 Uhr, haben „LIFAD“-Fanclubmitglieder die Möglichkeit, über diesen Weg, Karten zu ordern. Jedoch ohne Garantie und nur so lange, wie der Vorrat reicht.

Der Tourneeveranstalter MCT weist im Zusammenhang mit dem Ticketvorverkauf für die Rammstein-Shows 2019 ausdrücklich darauf hin, Karten nur über die aufgeführten offiziellen Wege zu kaufen. Sollte andere Händler Tickets anbieten, würde es sich dabei um „nicht autorisierte Händler“. „Rammstein-Tickets, die von nicht autorisierten Händlern erworben werden, berechtigen nicht zum Eintritt“, heißt es in einer am gestrigen Freitag herausgegebenen Medienmitteilung wörtlich.

Zuweilen kontrovers diskutierte Superstars

Schon seit einigen Monaten wird über eine Tour und einen größeren Open-Air-Auftritt von Rammstein in Hannover spekuliert. In jüngerer Vergangenheit sind Shows von so gut wie jedem Rock-, Pop- und Metal-Superstar-Act im Arena- und Stadionformat in Hannover alles andere als ungewöhnlich. Mit einer vergleichsweise außerordentlich attraktiven Infrastruktur für Großkonzerte unter freiem Himmel und der jahrzehntelangen Erfahrung in der Organisation und Durchführung solcher Shows bekleiden die Stadt und die hiesigen Macher mindestens in Norddeutschland eine Spitzenposition.

Eine internationale Spitzenposition in Sachen Neuer Deutscher Härte und modernem Metal belegen seit langer Zeit auch Rammstein. In früheren Jahren wurde die 1994 in Berlin gegründete Band des Öfteren wegen ihrer Textinhalte und Videos kontrovers diskutiert und polarisierte. Mitunter wurden Werke der Band auf jugendgefährdende Inhalte überprüft und zeitweise indiziert. Eine spezielle, und in Augen vieler wohl ungewöhnlich harten Auseinandersetzung mit Themen wie Gewalt und Sexualität, teilweise auch in Mischform, gehörte bislang zum Kunstspektrum der Band.

Dies und ihre spektakulär initiierten Bühnen-Shows mit wechselnden, fantasievollen

Kostümierungen, Kulissen, Licht-und Feuerzauber setzten in den vergangenen Jahren neue Maßstäbe und können in Verbindung mit der Musik und den Songinhalten durchaus als eine Auslotung von Extremen verstanden werden. Dass viele Rammstein-Songs auf Grund ihrer Riffs und Beats in Rock-und Metal-Diskotheken und auf Genre-Parties wahre Tanzflächenfüller sind, darf als weiterer Erfolgsfaktor angeführt werden.

Erste Tour startete 1995 in Hannover

Je härter, je extremer, je spektakulärer, desto aufregender und populärer und das nicht nur bei Rock-und Metal-Kids, die in jungen Jahren das leicht Anrühige, möglicherweise Verbotene suchen, weil es spannend und cool erscheint. Rammstein sind schon lange keine Nischenband mehr, sondern faszinieren ein breites Publikum. Die Band ist ein einziges Alleinstellungsmerkmal.

2019 bestehen Rammstein 25 Jahre. Ob sich bei der -vermutlich letztlich ausverkauften- Stadionshow am 2.Juli in der HDI-Arena noch jemand an die Tour-Anfänge der Band erinnern kann, vor allem im Zusammenhang mit der niedersächsischen Landeshauptstadt?

Es war der 14.Oktober 1995 als Rammstein ihre erste flächendeckende Deutschland-Tour in Hannover im Capitol starteten. Damals noch nicht als Hauptact, sondern im Vorprogramm von Project Pitchfork.

Alle Tourdaten und mehr zum Hannover-Konzert über die Links unten in der Infobox.

Links:

www.rammstein.de
www.mct-agentur.com
www.hannover-concerts.de

Ähnliche Artikel auf Rockszenede.de:

[„Wir müssen was planen“](#)(15.01.2021)
[Ein Musiker, kein Publikum](#)(04.12.2020)
[„StromGitarrenWutRap“](#)(10.09.2020)
[Kein „Give Live A Chance“ Anfang September](#)(27.08.2020)
[Von Flensburg bis zur Zugspitze](#)(20.08.2020)

© Copyright:

Die Texte und die Fotos in diesem Artikel sind urheberrechtlich geschützt.

Weitere Infos + Nutzungsbedingungen im [Impressum](#)